



## Frühlingsversammlung TOP 100

**Dienstag, 20. Mai 2008**

### **Benediktinerkloster und Bergrestaurant Ristis in Engelberg**

09.00 - 09.30 Uhr	Eintreffen der Mitglieder, Kaffee und Gipfeli in der Schaukäserei im Kloster Engelberg
09.30 - 10.00 Uhr	Klosterführung
10.00 - 10.30 Uhr	Orgelprogramm
10.30 - 11.00 Uhr	Seilbahnfahrt ins Bergrestaurant Ristis
11.00 - 11.30 Uhr	Mitgliederversammlung
11.30 - 13.30 Uhr	Apéro und Mittagessen
13.30 - 14.30 Uhr	SUVA BMS 03, Grundlagen zum Prämien sparen. Tom van Egmond
14.30 - 15.30 Uhr	Erfahrungsaustausch und Fragestunde zur neuen SIA 271, Urs Spuhler freut sich auf Eure Fragen
15.30 - 16.00 Uhr	Talfahrt nach Engelberg

TOP 100  
28. April 2008





## 14. Mitgliederversammlung vom 20. Mai 2008

im Bergrestaurant Ristis in Engelberg

### Traktanden

1. Begrüssung, Eröffnung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 13. Mitgliederversammlung
4. Jahresbericht
5. Jahresrechnung
6. Bericht GPK
7. Mitgliederbeiträge / Eintrittsgebühr
  - Vorschlag Vorstand; Erhöhung Mitgliederbeitrag von CHF 500.- auf CHF 1'000.-
8. Wahlen:
  - Vorstand
  - Vizepräsident
  - Präsident
  - GPK
9. Mutationen
10. Anträge
11. Verschiedenes

TOP 100, 28. April 2008

## PROTOKOLL DER 14. GENERALVERSAMMLUNG

<b>Datum</b>	20. Mai 2008
<b>Ort</b>	Bergrestaurant Ristis, Engelberg
<b>Zeit</b>	11.00 Uhr
<b>Präsident</b>	Alexander Stadler
<b>Protokoll</b>	Guido Marquart
<b>Anwesende</b>	38 Mitglieder nach Präsenzliste
<b>Gäste</b>	Bisig Walter, Präsident SVDW, Rusch Walter, Foamglas AG und Marco Meli, Chur
<b>Entschuldigt</b>	keine

### Traktandenliste

1. Begrüssung, Eröffnung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der 13. Mitgliederversammlung
4. Jahresbericht
5. Jahresrechnung
6. Bericht GPK
7. Mitgliederbeiträge/Eintrittsgebühr/Budget  
Vorschlag Vorstand; Erhöhung Mitgliederbeitrag von Fr. 500 auf Fr. 1000
8. Wahlen
  - Vorstand
  - Vizepräsident
  - Präsident
  - GPK
9. Mutationen
10. Anträge
11. Verschiedenes

#### 1. Begrüssung, Eröffnung

Präsident Alexander Stadler begrüsst die anwesenden Mitglieder bei nebligem Wetter im Bergrestaurant Ristis über Engelberg. Er erklärt in kurzen Worten, was man rundherum alles sehen könnte, wäre uns der Wettergott auch „Wettergötti“

Er begrüsst speziell die Gäste Bisig Walter, Walter Rusch von der Foamglas AG und Marco Meli.

Die Anwesenden werden gebeten, sich in die zirkulierende Präsenzliste einzutragen.

Änderungen in der Traktandenliste werden nicht verlangt.

#### 2. Wahl der Stimmezähler

Als Stimmezähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Rinaldo Collenberg  
Samuel Tramaux

### 3. Protokoll der 13. Mitgliederversammlung vom 9. Mai in Lenzburg

Das Protokoll, verfasst durch Guido Marquart ist auf der Homepage aufgeschaltet. Dieses wurde eingesehen und von den Anwesenden mit offenem Handmehr einstimmig gutgeheissen

### 4. Jahresbericht des Präsidenten

Alexander Stadler weist darauf hin, dass er seinen Jahresbericht 2007 mit der Einladung zugeschickt habe und dass dieser auf der Homepage zur Einsicht aufgeschaltet sei. Er verzichtet auf ein Vorlesen desselben.

Der Vollständigkeit halber ergänzt der Protokollführer daraus einige Punkte

- ... TOP 100 beschliesst an der Vorstandssitzung vom 13. Febr. Otto Beck als Kandidat für das Präsidentenamt SVDW zu unterstützen
- ... Der Verband organisiert Wahlveranstaltungen in Murten und Pfäffikon, dort können sich die Kandidaten Walter Bisig, Otto Beck und Markus Notter entsprechend vorstellen und ihre Anliegen und Vorteile vorbringen.
- ... Am 22. Juni 2007 verpasste Otto Beck im ersten Wahlgang die Wahl zum Präsidenten recht knapp. Nach dem Ausscheiden von Markus Notter, ging der zweite Wahlgang mit den Stimmen der Sektionen Zürich, deutlich an Walter Bisig.
- ... Für den vakanten Sitz im ZV hat sich Urs Spuler zu Verfügung gestellt; zusätzliche Kandidaten zu finden war trotz intensiver Suche nicht möglich
- ... Frühlingsversammlung in Lenzburg und Referate von Dr. Daniele Ganser über den Peak Oil und über die 2000 Watt Gesellschaft von Roland Stulz, Geschäftsführer Novatlantis finden allgemein Anklang.
- ... Herbstversammlung 2 Tage am 23./24 Okt. 07 im Vorarlberg mit Anschauungsunterricht wie sich das Land Vorarlberg in Sachen Alternativenergie und Einsparen von Energie einen ausgezeichneten Vorsprung gegenüber der Schweiz erschaffen hat, findet Bewunderung und Anerkennung.

Der Präsident dankt zum Schluss der Sektion Graubünden für die Nominierung von Otto Beck als Präsidentschaftskandidat, dem Vorstand und allen Mitgliedern von TOP 100 für ihre Arbeit und die Ideen oder Anregungen die unsere Sache unterstützen und weiter bringen.

Der Bericht des Präsidenten wird verdankt und mit Applaus bestätigt.

### 5. Jahresrechnung

Viktor Meli präsentiert und erklärt die Jahresrechnung pro 2007. Den Einnahmen der Mitgliederbeiträge von Fr. 34 000 Fr. und Eintrittsgebühren von 2 000 Fr., stehen Ausgaben für allgemeinen Aufwand von Fr. 789.00, Geschäftsstelle Fr. 2 087.15 , Vorstand Fr. 13 686.80, Versammlungen Fr. 24 868.00 und Fachtagungen von 600.30 gegenüber. Die Auslagen für die IG Wahlen betragen nochmals Fr. 4 022.25. Unkostenbeiträge aus den Sektionen von total Fr. 10 520.00 mildern die Kosten für das Projekt IG Wahlen etwas, die Nichtsolidarität von verschiedenen Sektionen des SVDW zeigt aber, dass diese nicht begriffen haben, welchen Nutzen mit der „Aktion Wahl mit Auswahl“ für den Verband und deren Mitglieder ausgelöst wurde.

Der Betriebsgewinn 2007 beträgt somit Fr. 1 076.95

Bilanz:

Vereinsvermögen per 01. 01.07	Fr.	69 373.15
Gewinn	Fr.	1 076.95
Vereinsvermögen per 31.12.07	Fr.	70 450.10

Weitere Erläuterungen des Kassiers ergeben genügend Übersicht.  
 Es werden keine weiteren Auskünfte gewünscht.

**Budget 2008**

Es ist für das Jahr 2008 eine Beitragserhöhung vorgeschlagen.  
 Unter Vorbehalt der Annahme unter Punkt 7 der Traktandenliste, rechnet der Kassier mit Einnahmen von Fr. 70 650. An Ausgaben sind Fr. 58 250.00 vorgesehen, was einen Gewinn von Fr. 12 400 ergeben würde.

## 6. Bericht der GPK

Mügglar Arthur verliest den GPK-Bericht und erwähnt, dass die GPK an den meisten Sitzungen des Vorstandes vertreten sei. Die Rechnung ist am 23.04.08 am Sitz des Kassiers in Chur stichprobenweise geprüft worden und wird als korrekt befunden. Das Vermögen ist mit Fr. 70 450.10 bei der Raiffeisenbank in Winkeln ausgewiesen. Der Gewinn betrage Fr. 1 076.95.

Er lobt die gute Zahlungsmoral der Mitglieder und dankt für die prompte Erfüllung der Vereinspflicht.

Das Projekt IG Wahlen sei aus Sicht TOP 100 abgeschlossen.

Die Anträge auf Genehmigung der Rechnung und der Entlastung des Kassiers und des ganzen Vorstandes, werden einstimmig genehmigt.

## 7. Mitgliederbeiträge/Eintrittsgebühr/Budget

Der Mitgliederbeitrag soll auf Antrag des Vorstandes auf Fr. 1 000 erhöht werden. Dafür sollen Hotelübernachtungen immer über TOP 100 bezahlt werden, was für die Mitglieder einfacher ist als über Spesen abzurechnen.

Die Eintrittsgebühr bleibt wie bisher bei Fr. 1 000.00

Die Versammlung folgt einstimmig dem Vorschlag des Vorstandes.

## 8. Wahlen

Der *Vorstand* mit Alexander Stadler, HP Siegenthaler, Viktor Meli, Samuel Tramaux und Guido Marquart wurden im Jahre 2000 in der aktuellen Zusammensetzung das erste Mal gewählt. Mit Kurt Stutz wurde im Jahre 2004 Verstärkung geholt. Mit dem Vorschlag von 2 neuen Vorstandsmitgliedern möchten wir die Weichen für die nächsten Jahre stellen. Es sind dies Michael Baur aus Säriswil und Roman Bosshart, Weinigen, die sich bereit erklären im Vorstand Verstärkung zu bringen. Da keine weiteren Vorschläge gemacht werden und die Vorgeschlagenen allseits gut bekannt sind, schreitet der Präsident zu den Wahlen. Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden einstimmig bestätigt. Auch die beiden „Neuen“ werden einstimmig und unter Applaus ehrenvoll gewählt.

Als *Vizepräsident* für das laufende Jahr und ab 2009 als *Präsident* stellt sich Samuel Tramaux zu Verfügung. Die beherzte Tat von Sämi, nach seiner Pensionierung in der Firma Eternit AG, für TOP 100 noch einige Zeit als Präsident zu Verfügung zu stehen, erlaubt es Xandi, per Ende 2008 als Präsident zurückzutreten. Mit diesen Infos und der Erleichterung auch in Zukunft einen Kapitän an Bord zu haben, wurden die beiden einstimmig bestätigt.

Als GPK Mitglieder werden Arthur Müggler und Hans Grob erneut vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wird durch die Mitglieder mit einstimmiger Stimme unterstützt.

## 9. Mutationen

René Gehring ist nach schwerer Krankheit von uns gegangen. Mit kurzer Stille, wird ihm Ehre und das Andenken über seinen Tod hinaus, bewahrt.

Bruno Dörig, Berg hat seinen Austritt aus TOP 100 gegeben.

Bei der Firma HG Commerciale löst Roger Hanneman Heinz Brunner ab.

Die Firma Isover wird neu durch Guido Emmenegger vertreten und löst Urs Peyer ab.

Bei der Firma VELUX ist anstelle von René Schürmann Daniel Schmitt zu uns gestossen.

Bei der Firma Swisspor hat Walter Schwander seine Pension erreicht. Als neue Vetreterung der Firma beliebt Paul Züger. Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass der Ein- und Ausstand der beiden Swissporleute mit dem heutigen Apero verdankt wird.

Die frischen Gesichter in unserer Runde werden herzlich willkommen geheissen, in der Hoffnung dass es ihnen in unserem Kreis gefällt.

Zurzeit sind wir 65 Mitglieder!

## 10. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

## 11. Verschiedenes

Samuel Tramaux stellt kurz die geplante Reise nach Hamburg vor. Seine Ausführungen tönen interessant und wir freuen uns heute schon auf die Hansestadt. Seine Ausführung über das grösste Bauprojekt in Europa, den Bau der Hafencity, lässt unsere Gedanken bereits in die Ferne schweifen.

Nach weiteren Infos betreffend Bau von Photovoltaikanlagen mit dem Hinweis sich dazu bei Peter Schürch zu melden, kann Xandi Stadler die Versammlung kurz vor 12.00 schliessen.

Der Protokollführer  
Guido Marquart

## Top 100

### Bericht der Geschäftsprüfungskommission zuhanden der 14. Generalversammlung vom 20. Mai 2008 in Engelberg

---

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Top 100-Mitglieder

Gestützt auf unsere Rechnungsprüfung vom 23.4.2007 am Sitz des Kassiers und die Teilnahme an den Sitzungen des Vorstandes können wir Ihnen folgenden Bericht erstatten:

Wir haben die durch das Treuhandbüro Negri Chur, geführte Rechnung und die Belege stichprobenweise geprüft und als korrekt befunden. Das Vermögen per 31.12.2007 beträgt Fr. 70'450.10 und wurde durch Belege der Raiffeisenbank St. Gallen-Winkeln ausgewiesen.

Der Jahresgewinn beträgt Fr. 1'076.95.

Für die ausgezeichnete Zahlungsmoral unserer Mitglieder möchten wir im Namen des Kassiers erneut bestens danken.

Das Projekt IG Wahlen ist abgeschlossen. Leider haben nicht alle Sektionen einen Beitrag geleistet.

Wir sind der Meinung, dass sich der grosse finanzielle Einsatz von Top100 trotz der Nicht-wahl unseres Kandidaten gelohnt hat. Unser Ziel ‚Wahl mit Auswahl‘ wurde erreicht und dank der kontroversen Diskussionen wurde der heutige Präsident gestärkt.

Die GPK hat an den meisten Sitzungen des Vorstandes teilgenommen und kann Ihnen versichern, dass in Ihrem und im Interesse von Top 100 Statuten gemäss und mit viel Engagement gearbeitet wird.

Wir alle und der Vorstand profitieren von Top100!

Die GPK stellt Ihnen folgende Anträge:

1. Dem Kassier Viktor Meli und seinen Gehilfinnen sei für die gute Arbeit herzlich zu danken und Entlastung zu erteilen.
2. Dem Präsidenten und dem gesamten Vorstand sei für die gute Arbeit bestens zu danken und mit einem kräftigen Applaus Décharge zu erteilen.

St. Gallen, 23. April 2008

Die Geschäftsprüfungskommission:

Arthur Müggler

Hans Grob